

So wirkt Ihre Spende!

„Zum Glück bekomme ich Lebensmittel aus dem Marienstüberl, ohne dem würde es sich nicht ausgehen“, bedankt sich Doris K.

Das **Marienstüberl** versorgt täglich Bedürftige mit Mahlzeiten und Lebensmitteln. 58.000 warme Mittagessen werden jährlich serviert und 11.000 Lebensmittelpakete sorgen dafür, dass Familien, die sich keinen Einkauf mehr leisten können, satt werden. Darüber hinaus finden Menschen im Marienstüberl Rat und Gesellschaft, und das mittlerweile seit über 30 Jahren.

In der **Marienambulanz** werden jährlich rund 2.400 Patient*innen medizinisch behandelt, die durch das Gesundheitssystem gefallen sind.



Lebensmittelpakete sorgen bei Familien in Not für einen gefüllten Kühlschrank.

(Symbolbild: ©Philipp Mausser)

Hilfe in Zahlen



In den **Caritas Lerncafés und Lernbars** werden rund **600 sozial benachteiligte Kinder & Jugendliche** gefördert, 98 % schließen das Schuljahr positiv ab.



2.830 Menschen suchten erstmalig Hilfe in den **Beratungsstellen zur Existenzsicherung**, um ihre Lebensgrundlage nicht zu verlieren



15 Einrichtungen & Projekte der Caritas helfen, dass Menschen ihre **Wohnung behalten** können und bieten **Notschlafstellen** und **unterstützende Wohnformen** an.

Dringend benötigte Hoffnung

Eine Telefonnummer, ein Gespräch, eine Hand, die gereicht wird: Die ersten Schritte scheinen häufig klein. Viele Menschen in der Steiermark leben in Not und Armut. Sie brauchen die Hoffnung auf Besserung, um den ersten Schritt zu gehen und sich an die Caritas zu wenden.

Mit Ihrer Unterstützung der Caritas Haussammlung machen Sie diese Hilfe in der Steiermark möglich.

Sie unterstützen damit Projekte, die Simona, Manfred, Doris und vielen weiteren dringend benötigte Hoffnung schenken.

Herzlichen Dank! Ihr Beitrag schenkt neue Perspektiven.



Weil das Leben teuer ist wie nie.
Wir helfen.

Bitte spenden Sie!

Mit Ihrer Spende helfen Sie Menschen in Not in der Steiermark. Denn Essen darf kein Luxus sein.

Vielen Dank für Ihre Hilfe!

Simona M.: „**Grad bei Regen oder wenns´ richtig heiß ist, ist es auf der Straße hart. Sonst wolln´ sie uns ja nirgends, hier haben wir einen Platz, wo wir sein dürfen.**“

Menschen wie Simona M. finden in der **Bahnhofsmmission** tagsüber einen Ort zum Unterkommen, Duschen, Wäsche waschen und Essen.

Die Caritas Bahnhofsmmission ist täglich für rund 90 Menschen eine Anlaufstelle in herausfordernden Lebenssituationen. „Es fehlen Orte, an denen man sich aufhalten kann, ohne Geld auszugeben und wo man trotzdem erwünscht ist“, erzählt Jakob Url, Leiter des Tages-zentrums am Bahnhof, „deshalb reichen unsere Besucher*innen von armutsgefährdeten Senior*innen bis zu Obdachlosen.“



Die **Bahnhofsmmission** am Grazer Hauptbahnhof hat täglich geöffnet.

Wenn das Essen knapp wird!

Manfred S.: „**Es gab Monate, da konnte ich mir nicht einmal mehr ein Stück Butter leisten.**“

Diese schwierigen Zeiten hat Herr S. zum Glück hinter sich. Er ist einer von rund 150.000 Steirer*innen, die armutsgefährdet sind. Manfred S. hat aufgrund einer schweren Krankheit seine Arbeit verloren und konnte lange nicht Vollzeit arbeiten gehen, Schulden waren die Folge.

In Akutfällen wie bei Manfred S. ist eine sofortige und unbürokratische Hilfe entscheidend, gefolgt von einer Begleitung, um die Situation langfristig zu sichern. Herr S. konnte mit Unterstützung der Caritas **Existenzsicherung** seine Schulden begleichen und sein Leben stabilisieren.



Mithilfe der Caritas Existenzsicherung kann Manfred S. wieder lachen.



QR-Code mit Banking-App scannen und spenden!

Spendenkonto

IBAN AT08 2081 5000 0169 1187
26HS - Hilfe in der Steiermark

Spendenabsetzbarkeit

Um Ihre Spende abzusetzen, führen Sie bitte beim Verwendungszweck das Geburtsdatum an.

Caritas der Diözese Graz-Seckau

Spender*innenbetreuung
Tel +43 316 8015 254
spenden@caritas-steiermark.at
www.caritas-steiermark.at
Fotos: © Caritas